

# „Polemik ohne Respekt“

Zum Leserbrief „Eine unlautere Kritik?“ von Dr. Theodor Ebert (EN vom 2. September):

Ja wenn er nur Recht hätte, der Herr Dr. Ebert! Wenn der Leserbrief seines Schützlings eine sachliche Auseinandersetzung enthalten hätte, dann wäre mein Leserbrief vom 12.8.16 sicher unterblieben. Herr Aßmus nutzte aber die von Herrn Ebert aufgezeigten Punkte nur zu einer emotionalen Polemik ohne Respekt vor Religion bzw. religiös

empfindenden Menschen. Ein solches Pamphlet hat eine sachliche Erwiderung nicht verdient, bestenfalls eine satirische wie meinen Leserbrief. Eine Satire hingegen wird bisweilen nicht verstanden und sogar bekämpft, wie z.B. Charlie Hebdo beweist.

Vielleicht lernt Herr Ebert daraus, dass seine Waffe, die unberechtigte Unterstellung unlauterer Kritik, weder den Kern der Sache treffen kann noch menschlichem Miteinander zuträglich ist.

*Dr. Antonius Reith, Erlangen*